

Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten

zur Teilnahme am 12. Demokratie-Tag Rheinland-Pfalz

am 6. November 2017 im ZDF-Konferenzzentrum in Mainz

Name der Teilnehmerin / des Teilnehmers:	
E-Mail:	Geburtsdatum:
Schule/Organisation:	
Ansprechpartner/in (für Notfälle):	Telefon (für Notfälle):

Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn am Demokratie-Tag Rheinland-Pfalz am 6. November 2017 im ZDF-Konferenzzentrum in Mainz teilnimmt.

- Meine Tochter / mein Sohn wird beim Demokratie-Tag von Lehrkräften der oben genannten Schule bzw. Mitarbeitern der Einrichtung begleitet.
- Meine Tochter / mein Sohn nimmt ohne Begleitung (eigenverantwortlich) am Demokratie-Tag teil.
Mit meiner Unterschrift nehme ich zur Kenntnis, dass eine permanente Beaufsichtigung meiner Tochter / meines Sohnes durch die Veranstalter vor, während und nach der Veranstaltung nicht möglich ist und dass meine Tochter / mein Sohn den Demokratie-Tag insoweit eigenverantwortlich besucht. Die An- und Abreise erfolgen eigenverantwortlich.

Die Daten der Anmeldung meiner Tochter / meines Sohnes werden ausschließlich zur Abwicklung der Veranstaltung verwendet.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass im Rahmen des Demokratie-Tags gegebenenfalls Bild-, Film- und Tonaufnahmen von meiner Tochter / meinem Sohn gemacht und veröffentlicht werden. Diese Aufzeichnungen dienen der Dokumentation und der öffentlichen Darstellung der Veranstaltung.

Bei bekannten gesundheitlichen Beeinträchtigungen, die eine Medikation während des Demokratie-Tags erforderlich oder wahrscheinlich machen, sind Medikamente in ausreichender Menge mitzubringen.

Datum, Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Mehr Informationen zum Demokratie-Tag 2017 finden Sie online unter: www.demokratietag-rlp.de

Der Demokratie-Tag ist eine gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik e.V., der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, des Landtags Rheinland-Pfalz, des Bildungsministeriums und des Integrations- und Jugendministeriums in Zusammenarbeit mit einem breiten Bündnis aus zivilgesellschaftlichen und staatlichen Partnern.